



Datum 7. Dezember 2022

MEDIENMITTEILUNGEN

Priska Schreiber übernimmt per 1. Februar 2023 die Leitung der Sozialen Dienste Fislisbach

Der Gemeinderat hat Frau Priska Schreiber, Hausen AG, als neue Leiterin Soziale Dienste Fislisbach angestellt. Die 56jährige Priska Schreiber hat nach ihrer Ausbildung zur eidg. dipl. Sozialarbeiterin FH und diversen Weiterbildungen in Systemischen Beratungen und in Sozialhilfe und Kinderschutz mehrere Jahre als Abteilungsleiterin im Sozialdienst Windisch und als Bereichsleiterin im Sozialdienst Oftringen gearbeitet. Aktuell ist Frau Schreiber als Teamleiterin Sozialdienst ZPPS in der PDAG Windisch tätig. Der Stellenantritt in Fislisbach erfolgt per 1. Februar 2023.



P. Schreiber

«Easyvote» - Steigerung der politischen Partizipation der Jugendlichen

In der Schweiz beteiligen sich nur etwa 30 % der Jugendlichen zwischen 18 und 25 Jahren an Abstimmungen und Wahlen. Diese tiefe Beteiligung will das Programm «easyvote», das zum Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ gehört, verbessern. Das Ziel ist es, Jugendlichen die Mittel in die Hand zu geben, um Politik zu verstehen und sich eine eigene Meinung zu bilden. Dazu stellt «easyvote» einfache, verständliche und neutrale Informationen zur Verfügung. Alle Angebote von «easyvote» werden, gemäss dem Motto „Von der Jugend für die Jugend“, in Zusammenarbeit mit über 160 jungen ehrenamtlichen Personen mit unterschiedlichen politischen und beruflichen Hintergründen umgesetzt.

Kernstück der Angebote von «easyvote» ist eine Abstimmungsbroschüre. Sie stützt sich auf die offiziellen Abstimmungsunterlagen und richtet sich in erster Linie an Jugendliche zwischen 18 und 25 Jahren. Sie wird von Jugendlichen erstellt und bietet den Vorteil, dass sie Abstimmungsvorlagen kurz, klar und einfach verständlich erläutert. Schwierige Ausdrücke werden erklärt, besonders wichtig ist die Neutralität der Texte: Dem Gleichgewicht zwischen den Argumenten für und gegen eine Vorlage wird besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Interessierte können sich unter www.easyvote.ch/broschuere über die Broschüre informieren und ein Abonnement abschliessen.

E-Ladestation Feldstrasse - reduzierte Ladekapazität aufgrund techn. Einschränkung

Die E-Ladestation an der Feldstrasse wurde Mitte November ausser Betrieb genommen, da eine unbekannte Person ein Dokument an den Ladesäulen angebracht hatte, auf dem auf die Gefahr eines Kurzschlusses hingewiesen wurde. Die Überprüfung vor Ort hat ergeben, dass sich der

MEDIENMITTEILUNGEN

7. Dezember 2022

CEE-Stecker mit der Steckdose bei der Hauseinführung verschmolzen hat. Gemäss Auskunft eines externen Elektrokontrolleurs der Regio HIK, Baden, entstand die Verschmelzung der Steckverbindung durch eine längere Überlast. In Absprache mit dem Lieferanten der E-Ladestationen, der AEW Energie AG, wurde beschlossen, die Ladestationen vor Ort von 11 kW Leistung auf neu einphasig 3.6 kW Leistung zu reduzieren. Die dazu notwendige Umverdrahtung sowie die Instandstellung der Hauseinführung erfolgten so, dass die E-Ladestationen am 24. November 2022 wieder frei gegeben werden konnten.